

Tipps für die Biotonne!

- Der Deckel der Biotonne sollte immer verschlossen sein!
 - Lassen Sie feuchte organische Abfälle gut abtropfen!
 - Küchenabfälle in Zeitungspapier oder Küchenpapier einwickeln
 - Legen Sie den Boden der Biotonne mit Zeitungspapier aus!
 - Verwenden Sie Mülltüten aus Papier
- Benutzen Sie bitte keine Plastiktüten und keine biologisch abbaubaren Kunststoffbeutel zum Sammeln Ihrer Bioabfälle!*

Tipps für den Winter:

- Stellen Sie im Winter die Tonne an einen frostfreien Platz!
- Lockern Sie angefrorene Bioabfälle vor der Entleerung

Tipps für den Sommer:

- Stellen Sie die Tonne nicht in die pralle Sonne!
- Regelmäßige Tonnenreinigung – am besten mit Regenwasser
- Feuchten Rasenschnitt erst kurz vor der Leerung in die Biotonne füllen



Wo bekomme ich weitere Informationen?

Sollten Sie noch weitere Fragen zur Biotonne haben, stehen Ihnen die Mitarbeiter des Ordnungs- und Umweltamtes zur Verfügung:

STADT SELIGENSTADT

Marktplatz 1

D-63500 Seligenstadt

Telefon: 06182 - 87188 / 87186 / 87142

Telefax: 06182 - 87282

Email: umweltamt@seligenstadt.de

www.seligenstadt.de



Informationen zur Einführung der Biotonne in Seligenstadt



Die Biotonne kommt!

Gemäß aktuellem Kreislaufwirtschaftsgesetz muss im Jahr 2015 im gesamten Bundesgebiet die Biotonne eingeführt werden, so auch in der Stadt Seligenstadt. Die Umsetzung der Bioabfallsammlung für Seligenstadt ist zum 01. April 2015 vorgesehen.

Was ist Bioabfall?

Bioabfälle sind organische Abfälle pflanzlichen oder tierischen Ursprungs. Aus den organischen Abfällen wird durch Kompostierung oder Vergärung wertvolle Komposterde hergestellt oder wird als Biogas zur Stromerzeugung oder Wärme-Produktion genutzt.

Helfen auch Sie mit, dass der Restmüll durch die konsequente Trennung reduziert wird – entscheiden Sie sich für die Biotonne!

Welche Tonnengrößen stehen zur Verfügung?

Es werden Gefäße mit den Nenngrößen 80l und 120l wahlweise mit oder ohne Filter angeboten. Bei Mehrfamilienhäusern und Großwohnanlagen ab 6 Wohneinheiten besteht die Möglichkeit eines 240 l Müllgefäßes. Die Farbe der Biotonne ist braun. Außerdem besteht die Möglichkeit die Biotonne gemeinschaftlich mit dem unmittelbaren Nachbarn zu nutzen. Allerdings sollte darauf geachtet werden, dass die Größe auch dem tatsächlichen Bedarf entspricht.

Wie oft wird die Biotonne geleert?

Die Leerung der Biotonnen erfolgt ganzjährig alle 14 Tage.

Wie werden Eigenkompostierer berücksichtigt?

Hierzu müssen pro Grundstücksbewohner 25m² gärtnerisch oder landwirtschaftlich genutzte Fläche auf dem Wohngrundstück vorhanden sein. Ein Antrag hierfür kann beim Ordnungs- und Umweltamt gestellt werden. Ein Formular ist auf der Internetseite www.seligenstadt.de abrufbar.

Was kostet die Biotonne?

Die Einführung der Biotonne erfolgt ohne zusätzliche Gebühren. Bei der Erstausrüstung wird auf Wunsch und auf Antrag ein Biofilterdeckel kostenfrei angeboten. Der regelmäßige Filterwechsel (alle 2 Jahre) ist jedoch von dem Anschlussnehmer selbst zu übernehmen.

Die Biotonne
für Seligenstadt
ab 01. April 2015



Was darf in die Biotonne?

- Obst-, Gemüse-, Salatabfälle
- Brot- und Backwarenreste
- Nuss- und Eierschalen
- Kaffee- und Teefilter
- Gras-, Strauch- und Heckenschnitt, Laub
- Blumenerde, Zimmerpflanzen
- Unkraut
- Stroh und Heu
- Federn und Haare

Was darf nicht in die Biotonne?

- Asche
- Straßenkehrriecht
- Plastiktüten
- Zigarettenkippen
- Staubsaugerbeutel
- Behandeltes Holz
- Windeln
- Hygieneartikel
- Blumentöpfe
- Getränkekartons
- Tapetenreste
- Teppiche
- Alle nicht biologisch abbaubaren Materialien

Eine detaillierte Liste erhalten Sie auf der Homepage www.seligenstadt.de

